

## Veranstaltungen Aktionswochen des Trauernetzwerks Hamm

### **Eröffnungsveranstaltung der Aktionswochen des Trauernetzwerks Hamm**

#### **Trauertattoos - Erinnerung unter der Haut**

Freitag, 08.11.2024 um 19 Uhr

Ort: St. Agnes-Kirche, Brüderstr. 45 - Hamm

Erinnerungen an einen lieben Menschen bleiben auch nach dessen Tod. Erinnerungs- oder Trauertattoos bieten hier eine Möglichkeit die Erinnerung am eigenen Körper lebendig zu halten. Trauertattoos sind eine Erinnerung, die unter die Haut geht. An diesem Abend berichten Tätowierer Kai Wohlgemuth, auch bekannt als "The Uzey", Pfarrerin Laura Kadur, die selbst tätowiert ist und weitere Menschen mit Tattoos von ihrer Entscheidung, Erinnerungen auf dem eigenen Körper zu verewigen. Anschließend wird die Trauertattoo-Ausstellung von Künstlerinnen aus Halle in der Kirche eröffnet.

#### **Weitere Öffnungszeiten der Trauertattoo-Ausstellung in der St. Agnes Kirche:**

Samstag, 09.11.24 von 10.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 10.11.24 von 10.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 16.11.24 von 10.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 17.11.24 von 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 23.11.24 von 10.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 24.11.24 von 15.00 – 17.00 Uhr

---

### **Kunstaktion des Evangelischen Kirchenkreises Hamm**

#### **Erinnerung ist bunt**

08.11. - 24.11.2024

In Zusammenarbeit mit Steineflut - dem LEGO Fachgeschäft in Hamm, bietet der Evangelische Kirchenkreis Hamm eine besondere Kunstaktion an. Während der gesamten Dauer der Aktionswochen und bei einzelnen Veranstaltungen gibt es die Möglichkeit bunte LEGO Steine mit dem Namen von Verstorbenen oder Menschen, die man im Leben verloren hat, zu beschriften. Diese bunten LEGO Steine werden anschließend zu einem Kunstwerk zusammengebaut, das dauerhaft an der Tagungsstätte Haus Caldenhof in Hamm verortet werden wird. Erinnerung an diese Menschen bekommt so eine bunte und kunstvolle Form.

---

### **Bestattung der Sternenkinder**

Samstag, 09.11.24 um 10.00 Uhr

Ort: Kommunalfriedhof, Birkenallee

Auf dem Kommunalfriedhof Birkenallee gibt es in der Nachbarschaft der Kindergräber ein Bestattungsfeld eigens für Sternenkinder – erkennbar an einem besonderen Gedenkstein. Betroffenen Familien wird hier ein Ort zum Trauern, zum Loslassen und zum Frieden finden gegeben.

Am Samstag, den 9.11.2024, findet um 10 Uhr für die Angehörigen, die um ein Kind trauern, eine ökumenische Trauerfeier statt. Danach werden die Sternenkinder gemeinschaftlich bestattet.

Angeboten von: Seelsorgende von EVK Hamm und Barbaraklinik

---

**Mitmach-Ausstellung „hoffnungsvoll und seelenschwer“  
Eine Ausstellung mit Impulsen zum Umgang mit der Trauer**  
Samstag, 9.11.2024 von 13.00 – 16.30Uhr - Eröffnung

Ort: Kirche St. Liborius, Auf dem Daberg/Ecke Jupiterstr.,59067 Hamm

Die Ausstellung „hoffnungsvoll und seelenschwer“ ist eine Leihgabe des BVT, Bundesverband Trauerbegleitung und setzt sich mit dem Thema: *Umgang mit der Trauer* auseinander. Sie wird ergänzt durch verschiedene Bilder und andere Objekte, mit denen Trauernde ihrer Trauer Ausdruck gegeben haben. Zusätzlich können die Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Stationen selbst aktiv werden und sich kreativ betätigen. z.B. Herstellung einer Wutkapsel, durch eine Schreibwerkstatt oder Malen, Kraniche falten, Steine gestalten, Knüpfen und vielen anderen spannenden Impulsen. Ebenso gibt es Buchtipps zum Thema. Jederzeit besteht auch das Angebot zu einem individuellen Gespräch. Informationen bei Hildegard Goclik, Tel.: 015228213960,

**Weitere Öffnungstermine:**

Sonntag, 10.11.2024 von 11.00 – 14.30 Uhr  
Mittwoch, 13.11.2024 von 16.00 – 19.00 Uhr  
Freitag, 15.11.2024 von 16.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, 16.11.2024 von 13.00 – 16.30 Uhr  
Sonntag, 17.11.2024 von 11.00 – 15.00 Uhr  
Mittwoch, 20.11.2024 von 16.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, 23.11.2024 von 13.00 – 16.30 Uhr  
Sonntag, 24.11.2024 von 11.00 – 14.30 Uhr

---

**Den inneren und äußeren Frieden suchen und finden  
... eine andere Trauerfeier...**

Samstag, 09.11.24 um 14.00 Uhr

Ort: Trauerhalle Nettebrock, Am Hülsenbusch 25, 59063 Hamm

Angeboten von: Bestattungshaus Nettebrock, Renate Gromnitza

---

**„Im Lebensgarten“ – Friedhofsführung auf dem Westenfriedhof**  
Montag, 11.11.24 um 15.00 – 16.30 Uhr

Ort: Westenfriedhof, Chemnitzerstr., 59067 Hamm, Start an der Friedhofskapelle

Auf dem katholischen Westenfriedhof wurde ein Garten mit verschiedenen Lebenssymbolen in einem Labyrinth angelegt. Diese Symbole und ihre Bedeutung werden in einer Führung erklärt, erkundet und in einen Bezug zum eigenen Leben gebracht. So kann der Weg individuell und spirituell erlebt werden. Auch andere Orte des Friedhofs stehen zur Erkundung bereit. Der Friedhof wird zum Ort der Hoffnung, der Zuversicht und des Lebens. Anschließend Einladung zur Begegnung und zum Austausch in der Kapelle mit Getränken. Anmeldung nicht erforderlich, aber willkommen. Tel.: 015228213960  
goclik@katholisch-hamm.de

---

**Offenes Trauercafé „Mit der Trauer weiterleben“**

Dienstag, 12.11.24 von 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Lutherzentrum, Martin-Luther-Str. 27b, 59065 Hamm

Das Trauerangebot richtet sich an alle Trauernden, deren Verlust mindestens 4-6 Wochen zurückliegt. Kommen Sie einfach vorbei! Es ist ein offenes Angebot.

Trauer braucht Zeit und kostet Kraft. In Gemeinschaft kann es leichter gehen. Wir möchten Sie gerne dabei begleiten!

Angeboten von: Evangelische Kirchengemeinde Hamm, Pfarrerin Bunse-Großmann

---

**Ein Pilgerweg für den Frieden...**

Dienstag, 12.11.24 um 18.00 Uhr

Ort: Liebfrauenkirche, Werler Straße 77, 59065 Hamm,

Mit den Pfadfinder\*innen und allen Interessierten von der Liebfrauenkirche über den Südenfriedhof und den Friedhof Berge zur Elisabethkirche in Berge.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, am Feuer und Co. Gespräche und Austausch zu pflegen.

Angeboten von: Pastoraler Raum Hamm – kath. Kirche, Renate Gromnitza

---

**Das LAVIA Lebensweg- und Trauermodell - Ein Abend mit der bekannten Buchautorin und Trauerbegleiterin Mechthild Schroeter-Rupieper**

Mittwoch, 13.11.2024 um 19.00 Uhr

Ort: Kirche St. Liborius, Auf dem Daberg/Ecke Jupiterstr., 59067 Hamm

Mechthild Schroeter-Rupieper hat als erfahrene Trauerbegleiterin in den letzten Jahren viele praxisnahe Bücher zum Thema: Familientrauerbegleitung und Gruppentrauerangebote geschrieben und veröffentlicht. Ihr Schwerpunkt ist die Trauerarbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien. Dazu hat sie in Gelsenkirchen das LAVIA-Institut gegründet, in dem die Angebote, begleitet durch viele Mitarbeitende, stattfinden.

An diesem Abend wird Mechthild Schroeter-Rupieper das von ihr entwickelte LAVIA Lebensweg- und Trauermodell vorstellen, ergänzt durch viele Praxisbeispiele aus ihrem reichen Erfahrungsschatz.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch. Für Getränke und kleine Leckereien wird gesorgt.

Der Eintritt ist kostenfrei, eine Spende ist willkommen. Da Frau Schroeter-Rupieper sehr bekannt ist, wird eine Anmeldung zur besseren Planung erbeten. Anmeldung bei Hildegard Goclik unter Tel.: 015228213960 oder [goclik@katholisch-hamm.de](mailto:goclik@katholisch-hamm.de)

---

**Vortrag: Thomas Achenbach: Männer trauern anders**

Donnerstag, 14.11.24 um 16.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Makiol, Filiale Vorsterhauser Weg 56, 59067 Hamm

Gerät ein Mann in das, was Achenbach eine „Trauer- und Verlustkrise“ nennt, ist guter Rat oft teuer. Bei diese Vortragslesung möchte der erfahrene Trauerbegleiter darüber aufklären, was Mythos ist und was Realität, was wirklich helfen könnte und was nicht.

Denn eines stellt Thomas Achenbach auf seinen Reisen immer wieder fest: Allen modernen Entwicklungen zum Trotz – die Themen Tod, Trauer und Sterben sind in unserer Gesellschaft nach wie vor fest in weiblicher Hand. Und damit sind auch die Erwartungen, die an Menschen herangetragen werden, überwiegend weiblich geprägt.

Angeboten von: Bestattungshaus Makiol. Der Eintritt ist frei.

---

**Lesung: „Das ABC der Trauer – 77 Rituale und Impulse“, mit Thomas Achenbach**

Donnerstag, 14.11.24 um 19.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Makiol, Wielandstraße 190, 59077 Hamm

Eine Trauersituation ist oft eine Ausnahmesituation. Was hilft den Menschen, die in einer solchen Krise stecken wirklich? Was fühlen sie, was machen sie durch? Dieser Abend verspricht Aufklärung.

Das Besondere an diesem Buch: Anstatt allzu lange Erläuterungen aneinanzureihen, ist das „ABC der Trauer“ ganz bewusst in sehr kurze Textthappen aufgeteilt. Aus guten Gründen: Weil Menschen in einer Trauer- und Verlustsituation oft die Konzentration für lange Texte fehlen, weil die Energie zum Lesen fehlt. Weil das Buch wie eine Art Lexikon aufgebaut ist.

Wer einen lieben Menschen verloren hat, ist in Aufruhr – zu sortieren, was alles im Inneren geschieht, fällt schwer. Halt und Sicherheit in diesem unwegsamen Gelände geben die 77 Stichworte und Impulse, die der Trauerbegleiter Thomas Achenbach in diesem Buch zusammengestellt hat. Von A wie Aushalten bis W wie Weinen erläutert er alle Reaktionen, die ein Verlust auslösen kann. Kurze, wohltuende Rituale, wirksame Übungen sowie Impulse, die zum Nachdenken einladen, unterstützen zudem dabei, im Alltag Trittsteine zu etablieren, die die schwere Zeit der Trauer Schritt für Schritt wieder leichter machen.

Angeboten von: Bestattungshaus Makiol, Der Eintritt ist frei.

---

**„Ich bin bei dir in deiner Trauer“ – Trauernden richtig begegnen**

Freitag, 15.11.2024 von 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Kirche St. Liborius, Auf dem Daberg/Ecke Jupiterstr.,59067 Hamm

Unsere Gesellschaft fühlt sich oft hilflos angesichts des Verlustes und der Trauer um einen lieben Menschen. Bekannte und Freunde ziehen sich zurück, weil sie unsicher im Umgang mit Trauernden sind. Der trauernde Mensch fühlt sich verlassen, allein und unverstanden. Er weiß seine Gefühle selbst nicht einzuordnen. Ein Abend als Trauerseminar für alle, die im Umgang und der Begegnung mit Trauernden sicherer werden und nichts falsch machen möchten.

Folgenden Fragen wird nachgegangen: Wie kann ich Trauernden beistehen? Wie kann ich etwas sagen ohne zu verletzen? Wie kann ich sinnvoll unterstützen?

Mit gemütlichem Ausklang: Getränke und Leckereien.

Referentin: Hildegard Goclik, Seelsorgerin und Trauerbegleiterin. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Spende ist willkommen. (Anmeldung zur besseren Planung bei Hildegard Goclik unter Tel.: 015228213960 oder goclik@katholisch-hamm.de)

---

**„Helles Licht in dunklen Zeiten“ - Als trauernder Mensch durch die dunkle Jahreszeit**

Sonntag, 17.11.2024 von 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Kirche St. Liborius, Auf dem Daberg/Ecke Jupiterstr., 59067 Hamm

Wenn die Tage kürzer werden, wirkt sich das auch auf die Trauerschwere aus. Alles scheint noch trüber und trostloser zu sein. Trauernde benötigen dann besonders viele Lichtmomente und helle aufmunternde Erfahrungen. Sie benötigen dann Menschen, die Verständnis haben, Tränen aushalten, zuhören und die Trauer mittragen. Ebenso brauchen Trauernde Zeit, in der sie ihre Trauer ausdrücken und ihr nachspüren können. An diesem Nachmittag werden verschiedene Impulse und kreative Anregungen zum Ausprobieren gegeben, um als trauernder Mensch die dunkle Jahreszeit heller zu gestalten. Im Mittelpunkt die Frage: Was erhellt mich innerlich und äußerlich? Mit gemütlichem Ausklang: Getränke und Leckereien.

Referentin: Hildegard Goclik, Seelsorgerin und Trauerbegleiterin. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende ist willkommen. (Anmeldung zur besseren Planung bei Hildegard Goclik unter Tel.: 015228213960 oder [goclik@katholisch-hamm.de](mailto:goclik@katholisch-hamm.de))

---

**Zentangle ...sich in die Entspannung zeichnen Referentin: Beate Gürtler**

Montag, 18.11.2024 von 18.00 – 21.00Uhr

Ort: Ambulanter Hospizdienst Hamm; Dolberger Str.57; 59073 Hamm

Anmeldung bitte bis zum 6.11.24 per E- Mail: [ambulant@hospiz-hamm.de](mailto:ambulant@hospiz-hamm.de); oder per Telefon: 02381-304400 Kursgebühr: 20,00€ pro Person, Material ist inbegriffen.

Zentangle ist eine in den USA entwickelte Zeichenmethode, die Meditation und Zeichnen miteinander verbindet. Während des Zeichnens strukturierter Muster kommt das Denken zur Ruhe, Körper und Geist werden in einen achtsamen Zustand versetzt, der eine angenehme Entspannung ermöglicht. Nebenbei entstehen kleine Kunstwerke. Die Methode baut auf einfache Formen auf (z. B. Strich, Punkt, S- Kurven) sodass sie jede\*r ohne Vorkenntnisse erlernen kann.

Angeboten von: Ambulanter Hospizdienst Hamm

---

**Brücken der Trauer – Bücher für kleine und große Herzen – eine Bücherausstellung**

Dienstag, 19.11.24 von 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Caldenhofer Weg 79-81, 59063 Hamm

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee haben Interessierte die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre zu schmökern und Bilderbücher, Romane, Fachliteratur, Vorlesegeschichten u.ä. zu den Themen: Seltene Erkrankungen, Tod, Trauer und Sterben zu entdecken.

Weitere Termine der Ausstellung:

Mittwoch, 20.11.24 von 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 21.11.24 von 12.00 – 14.00 Uhr

Freitag, 22.11.24 von 14.00 – 16.00 Uhr

---

## **Märchen von Trauer, Sehnsucht und Trost**

Dienstag, 19.11.24 um 19.00 Uhr

Ort: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Caldenhofer Weg 79-81, 59065 Hamm

Ein Abend mit der Märchenerzählerin und Pfarrerin Dagmar Callenius-Meuß, der einen Raum schafft, die Kraft der Geschichten zu entdecken und die Magie des Erzählens zu erleben.

Anschließend laden wir zu einem Austausch bei warmen Getränken und Snacks ein.

---

## **Spieleabend „1:0 für den Trost“**

Mittwoch, 20.11.24 von 17.00 – 20.00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Agnes, Franziskanerstr. 4, 59065 Hamm

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“ *Friedrich Schiller*

Vielleicht verbinden wir Spielen nicht gleich mit der Trauer, wirkt es doch so fröhlich und unbeschwert... Dass Spielen tröstend sein kann, dass wir im Spiel mit anderen Menschen zusammenkommen und vielleicht einen neuen Blick auf das Leben mit der Trauer werfen können, das möchten wir bei einem gemeinsamen Spieleabend herausfinden. Altbekannte Spiele, neue Herausforderungen, Spiele, bei denen wir uns über die Trauer austauschen können, Spiele, bei denen es Sieger gibt oder Spiele, bei denen die Gemeinschaft zum Ziel führt: all dies ist möglich – so vielfältig wie die Trauer, so vielfältig ist das gemeinsame Spiel. Wir bitten um Anmeldung bis zum 14.11.25 bei Britta Kock, Tel: 02381-378960-16 oder [kock@critas-hamm.de](mailto:kock@critas-hamm.de)

Angeboten von: Caritas Hamm (Britta Kock und Jutta Bröring)

---

## **Theater für große und kleine Menschen: „Was ist nur mit Herrn Lehmann los & wie Motte, Totte und Trulla einen guten Ort für ihre Trauer finden“**

Donnerstag, 21.11. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ort: Winterwaldbühne, Gebrüder-Funke-Weg 3, 59073 Hamm

Anmeldung bitte bis zum 18.11.24 per E- Mail: [ambulant@hospiz-hamm.de](mailto:ambulant@hospiz-hamm.de); oder per Telefon 02381-304400

Ulli Sonderhüsken und Sylvie Blätgen erzählen in ihrem Theaterstück über das Leben und den Tod und dass das Eine ohne das Andere nicht zu haben ist.

Sie machen Mut, das Thema Trauer und Tod ins Gespräch zu bringen und offen zu sein für die Fragen, die nicht nur Kinder brennend interessieren.

Für Kinder wie Erwachsene ist Trauer nicht das Problem, sondern die Lösung.

Angeboten von: Ambulanter Hospizdienst Hamm

---

**Kinofilm: „Sterben“** ein Filmdrama von Matthias Glasner  
Donnerstag, 21.11.24 um 17.00 Uhr

Ort: Cineplex Hamm, Kino 4 / Eintritt: 9 €, ermäßigt 7€

In STERBEN geht es um die Familie Lunies, die schon lange keine mehr ist. Erst als der Tod, auftaucht, begegnen sie sich wieder. Lissy Lunies (CORINNA HARFOUCH), Mitte 70, ist im Stillen froh darüber, dass ihr dementer Mann langsam dahinsiechend im Heim verschwindet. Doch ihre neue Freiheit währt nur kurz, denn Diabetes, Krebs, Nierenversagen und beginnende Blindheit geben ihr selbst nicht mehr viel Zeit.

Im Zentrum dieses Panoptikums der Todgeweihten aber steht ihr Sohn, der Dirigent Tom Lunies (LARS EIDINGER), Anfang 40. Mit seinem depressiven besten Freund Bernard (ROBERT GWISDEK) arbeitet er an einer Komposition namens „Sterben“ und der Name wird zum Programm. Gleichzeitig macht ihn seine Ex-Freundin Liv (ANNA BEDERKE) zum Ersatzvater ihres Kindes, das eigentlich auch sein eigenes hätte sein können. Toms Schwester Ellen (LILITH STANGENBERG) beginnt währenddessen eine wilde Liebesgeschichte mit dem verheirateten Zahnarzt Sebastian (RONALD ZEHRFELD). Die beiden verbindet die Liebe zum Alkohol. Sie verweigert es im System zu funktionieren und wählt stattdessen die Lust und den Rausch. Aber alles im Leben hat seinen Preis.

STERBEN ist ein Film über die Intensität des Lebens angesichts der Unverschämtheit des Todes. Er ist zart und brutal, absurd lustig und todtraurig, furchtbar bitter und manchmal überraschend schön.

Länge: 180 min

Angeboten in Zusammenarbeit mit VHS und Cineplex Hamm

---

**Einfach so glücklich** – Mehr-Sinn-Geschichten in schweren Zeiten  
Freitag, 22.11.24 um 16.00 Uhr

Ort: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Caldenhofer Weg 79-81, 59065 Hamm

Wir laden zu einem Erzähl-Erlebnis ein, bei dem nicht nur die Fantasie, sondern auch alle Sinne angesprochen werden – durch Rituale und Materialien zum Sehen, Hören, Riechen, Fühlen und Schmecken. Diese sinnlichen Erfahrungen sprechen insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung an, die Geschichte mit allen ihren Möglichkeiten zu erleben.

Um Anmeldung (02381- 495 39 91) wird gebeten!

---

**Vinyl-Gottesdienst - mit Liedern aus deinem Leben**

**Thema: Trostlieder**

Sonntag, 24.11.2024 um 18.00 Uhr

Ort: Lutherkirche (Jugendkirche), Westhofenstraße 2, 59065 Hamm

Als neues Gottesdienst-Format bietet der Vinyl-Gottesdienst die Kombination von Musik von Vinyl und Liedern zum Mitsingen. Dabei dreht sich der Gottesdienst selbst um das Thema "Trostlieder". Welche Lieder helfen in schwierigen Momenten im Leben? Welche Musik macht Hoffnung und Mut? Menschen aus Hamm berichten davon und bringen Ihre Musik auf Schallplatte mit. Dieser Gottesdienst ist gleichzeitig das Ende der Aktionswochen des Trauernetzwerks. Es erwartet Sie ein besonderer Gottesdienst mit Musik und Segen.

Angeboten von: Evangelischer Kirchenkreis Hamm